



**29. gtö-Rundbrief**

**Inhalt**

	Seite
16. Jahrestagung	
Protokoll über die 16. Mitgliederversammlung der <i>gtö</i> am 21. Februar 2003 in Rostock.....	2
17. Jahrestagung	
Einladung zur 17. Jahrestagung der <i>gtö</i> nach Bayreuth .....	6
Einladung zur 17. Mitgliederversammlung der <i>gtö</i> nach Bayreuth .....	7
Verschiedenes	
Merian-Preis für Tropenökologie .....	7
Literaturhinweis .....	8
In eigener Sache .....	8

Anhang (Anschriften der Präsidiumsmitglieder, Geschäfts- und Bankverbindung, Redaktion,  
Formular zur Angabe der Adressenänderung)

## 16. Jahrestagung

### Protokoll über die 16. Mitgliederversammlung am 21. Februar 2003 in Rostock

Beginn: 17:25 Uhr  
Ende: 19:00 Uhr

#### 1. Eröffnung und Annahme der Tagesordnung

Das Präsidium der *gtö* ist vertreten durch den Präsidenten Prof. Linsenmair, den ersten Vizepräsidenten Prof. Saint-Paul, den Generalsekretär Dr. Bittner und den Schatzmeister Herrn Züchner. Prof. Schuchmann, der zweite Vizepräsident, ist entschuldigt. Der Präsident der *gtö* begrüßt die Mitglieder. Die Tagesordnung wird angenommen.

#### 2. Genehmigung des Protokolls der 15. Mitgliederversammlung

Das Protokoll der 15. Mitgliederversammlung wird angenommen.

#### 3. Bericht des Präsidiums über das Geschäftsjahr 2002

Zum Zeitpunkt der 16. Jahrestagung hat die *gtö* 591 Mitglieder (367 Vollmitglieder, 217 Studenten, 6 juristische Personen, 1 beitragsfreies Ehrenmitglied). Die *gtö* unterhält drei Internetdienste (Abstracting Services).

Im Juni 2002 fand eine gemeinsame Sitzung von Vorstand und Beirat in Fabriktschleichach statt. Dort ist die Ökologische Station des Lehrstuhls für Tierökologie und Tropenbiologie der Universität Würzburg angesiedelt. Am Rande der Jahrestagung in Rostock tagte der Beirat am 20. Februar 2003. Prof. Breckle gibt einen kurzen Bericht und stellt vor allem fest, daß die "Klausurtagungen" wesentlich produktiver sind als die stets unter erheblichem Zeitdruck stehenden Beiratssitzungen am Rande der *gtö*-Jahrestagung. Solche Tagungen sollen in Zukunft häufiger stattfinden, dabei gibt es aber leider erfahrungsgemäß äußerst große Probleme bei der Terminfindung.

Im Hinblick auf die zukünftigen Jahrestagungen wurde angesichts der Vielzahl an Vortragsanmeldungen nochmals der Vorschlag gemacht, die Tagungen mit parallel laufenden Sessions durchzuführen. Präsidium und Beirat lehnen dies weiterhin ab (s. 28. *gtö*-Rundbrief, 2002, S. 11). Da einige Mitglieder nicht nachvollziehen können, warum ihr Vortragsangebot abgelehnt wurde und ihnen stattdessen die Posterpräsentation nahegelegt worden war, erläutert der Präsident das Auswahlverfahren: Der lokale Veranstalter wählt die Tagungsschwerpunkte aus. Beiträge werden in erster Linie entsprechend der Schwerpunkte ausgewählt, wobei aber nur begrenzte Zeitblöcke zur Verfügung stehen und damit Auswahlen meist unvermeidbar sind. Um die erwünschte Diversität beizubehalten, werden stets auch noch freie Themen angeboten, aber natürlich auch nur in einem zeitlich limitierten Umfang. Eine objektive Beurteilung des geplanten Beitrages ist aufgrund der kurzen Zusammenfassung in den meisten Fällen nicht möglich. Damit lassen sich Fehlgriffe in beide Richtungen nie ganz vermeiden. Deutsch und Englisch werden als Tagungssprachen beibehalten. Per Email eingereichte Anmeldungen zur Jahrestagung gelten zukünftig als verbindlich.

Die *gtö* will ihre Kontakte zu ausländischen Organisationen mit gleichem oder sehr ähnlichem Profil/Ziel intensivieren, u.a. zur "Association for Tropical Biology and Conservation" (ATBC), die ihren Sitz in Washington DC hat und deren Jahrestagung 2003 im August in Aberdeen stattfindet. Voraussichtlich wird Prof. Linsenmair, in jedem Fall aber wird Prof. Kalko an der Tagung teilnehmen und die Gelegenheit nutzen, nähere Kontakte zur ATBC zu knüpfen und vor allem auch die innereuropäischen Verbindungen zu stärken.

Dr. Dalitz hatte auf der letzten Mitgliederversammlung angeregt, dass die *gtö* gegen die neue Hochschulgesetzgebung mit den neuen strikten Formen der Befristung der Hochschulstellen für Nachwuchswissenschaftler mit einem Schreiben an die

jeweiligen Entscheidungsträger protestieren sollte. Das Präsidium ist der Bitte nachgekommen und hat das Bundesministerium und die jeweiligen Länderministerien in diesem Sinne angeschrieben. Fast alle Ministerien haben schriftlich Stellung genommen, wobei sich in den unterschiedlichen Standpunkten die jeweiligen politischen Lager widerspiegeln. Eine Änderung der Sachlage konnte damit nicht erzielt werden.

Die *gtö* hat lange gegen die Einstellung des Tropenökologischen Begleitprogrammes (TÖB) der GTZ gekämpft, leider konnte das Ende dieses wichtigen Programmes nicht verhindert werden. Bisher konnte weder beim Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) noch beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) erreicht werden, ein neues Förderinstrument der angewandten tropenökologischen Forschung als Ersatz für das TÖB einzurichten. Das BMZ konzentriert sich fast ausschließlich auf Armutsbekämpfung.

Die DFG hat ihr Begutachtungssystem reformiert und bietet neuerdings auch Fachgesellschaften wie der *gtö* die Möglichkeit, Kandidaten für die an der Antragsbegutachtung beteiligten Fachkollegien zu benennen. Die *gtö* ist als vorschlagsberechtigte wissenschaftliche Vereinigung für die Bereiche "Ökologie und Ökosystemforschung" und "Allelobotanik" in den Fachkollegien "Pflanzengesellschaften" und "Zoologie" aufgeführt. Für das Fachkollegium "Pflanzengesellschaften" schliesst sich die *gtö* den seitens der Botanischen Gesellschaft vorgeschlagenen Kandidaten Prof. Büdel und Prof. Körner an. Für das Fachkollegium "Zoologie" schlägt die *gtö* Prof. Hofer und Prof. Linsenmair vor.

Das COPAS-System der Arbeitsgruppe von Prof. Gottsberger aus Ulm sollte Ende 2002 in Französisch Guyana aufgebaut werden. Aufgrund weiterer Verzögerungen seitens der französischen TÜV-Abnahme steht das System immer noch nicht.

Die offizielle Eröffnung der Forschungsstation im Comoé-Nationalpark war für 2003 vorgesehen, verzögert sich aber aufgrund der Bürgerkriegssituation an der Elfenbeinküste. Der Endausbau der Station hätte im Frühjahr 2003 abgeschlossen werden sollen, musste aber unterbrochen werden; momentan finden dort auch keine Forschungsarbeiten statt. Die im Rahmen des Projektes "Biodiversity Monitoring Transect Analysis in Africa" (BIOTA–West) geplanten Arbeiten an der Elfenbeinküste sollen nun in Ghana, Benin und Burkina Faso fortgeführt werden. An eine Aufgabe der Forschungsstation wird aber nicht gedacht; sobald sich die politische Lage wieder geklärt hat, sollen die Schäden möglichst schnell behoben und die Arbeiten wieder aufgenommen werden.

Der Listserver wird zukünftig von Dr. Tschapka betreut. Dr. Bittner und Herr Züchner kümmern sich gegenwärtig um die Abfassung und Drucklegung eines englischsprachigen Faltblattes, das im April 2003 vorliegen soll.

#### **4. Bericht des Schatzmeisters, der Kassenprüfer und Entlastung des Präsidiums**

Der Schatzmeister stellt den Kassenbericht vor und weist darauf hin, dass sich die Kosten für den Auslandsversand von Ecotropica verdreifacht haben. Für die Vergabe des Merian-Preises sind 210 Euro gespendet worden.

Kassenbericht 2002

Kontostand 01.01.2002:	5.216,91 €
Einnahmen	34.815,34 €
Ausgaben	38.356,84 €
<b>Kontostand 31.12.2002</b>	<b>1.675,41 €</b>
Anmerkung: zusätzliches Guthaben StampIT Portokasse	64,58 €

<b>Einnahmen</b>	
Mitgliedsbeiträge	22.422,67 €
Druckkostenzuschüsse	11.671,84 €
Portorückerstattungen	0,00 €
Merianpreis	210,00 €
Zinsen	2,23 €
Vorschuss Tagung 2002	500,00 €
Fehlbuchung	8,60 €
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>34.815,34 €</b>
<b>Ausgaben 1</b>	
Adressenanfragen: Post/Banken/Melderegister	316,64 €
Mitgliedsbeitrag	420,00 €
Bankgebühren	302,99 €
Rücklastschriftgebühr	78,15 €
Kreditkartengebühren	221,86 €
Dissagio	39,06 €
MWST	3,90 €
Summe Ausgaben 1	1.382,60 €
<b>Ausgaben 2</b>	
ECOTROPICA Office	7.129,92 €
Druckkosten ECOTROPICA	23.519,14 €
Rundbrief	1.040,66 €
Portokosten	2.926,00 €
Büromaterial	128,24 €
Summe Ausgaben 2	34743,96 €
<b>Ausgaben 3</b>	
Domain gtoe.de	41,76 €
Hilfskraft Schatzmeister	1200,00 €
Telefonkosten	250,00 €
Vorschuß Tagung	0,00 €
Reisekosten Vorstand	556,79 €
Sonstiges	173,13 €
Fehlbuchung	8,60 €
Summe Ausgaben 3	2230,28 €
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>38.356,84 €</b>

Die Kassenprüfer erklären, dass sie bei der Kassenprüfung keine Unregelmäßigkeiten festgestellt haben. Anschliessend wird die Entlastung des Präsidiums durch die Mitgliederversammlung der *gtö* beantragt. Diese erteilt dem Präsidium der *gtö* einstimmig bei Stimmenthaltung der anwesenden Präsidiumsmitglieder Entlastung.

### **5. *Ecotropica* und *Ecotropical Monographs***

*Ecotropica*: Prof. Kalko und Dr. Tschapka lösen Prof. Schuchmann als Herausgeber der *Ecotropica* ab. Nachdrücklich spricht der Präsident Prof. Schuchmann seinen Dank für sein zurückliegendes Engagement für die bisherige Herausgabe der Zeitschrift aus. Die Herstellung wird vorerst weiterhin in Bonn abgewickelt werden. Die im vergangenen Jahr diskutierte Übernahme der *Ecotropica* durch den Blackwell-Verlag steht derzeit aus wirtschaftlichen Gründen nicht weiter zur Diskussion.

*Ecotropical Monographs*: Die Zeitspanne zwischen dem Tag der Annahme eines Manuskriptes und dem Erscheinungsdatum ist sehr lang. Dies hat folgenden Grund: Um die ohnehin hohen Druckkosten nicht noch weiter in die Höhe zu treiben, kann der Druck nur zu Zeitpunkten erfolgen, in denen die Druckerei nicht ausgelastet ist und sie der *gtö* günstige Konditionen bieten kann. Insofern können die *Ecotropical Monographs* nicht für die Publikation von Dissertationen empfohlen werden, da die Promovenden in der Regel unter Zeitdruck stehen.

### **6. Ort und Zeitpunkt der 17. Jahrestagung 2004**

Prof. Beck lädt zur 17. Jahrestagung 2004 nach Bayreuth ein. Die Tagung wird vom 18. bis 20. Februar 2004 stattfinden.

Die ursprünglich für das Jahr 2005 vorgesehene Jahrestagung in Hohenheim kann dort nicht wie geplant durchgeführt werden, weil zu dem Zeitpunkt Baumaßnahmen größeren Umfangs stattfinden wer-

den. Spontan hat sich Prof. Hofer vom Institut für Zoologie und Wildtierkunde bereit erklärt, zur 18. Jahrestagung nach Berlin einzuladen. Dafür ist ihm die *gtö* großen Dank schuldig. Die 19. Jahrestagung wird dann auf Einladung von Prof. Küppers 2006 in Hohenheim stattfinden. Prof. Niekisch kündigt an, zu einer der kommenden Tagungen nach Greifswald einzuladen.

### **7. Neuwahl des Präsidiums**

Turnusgemäß steht die Neuwahl des Präsidiums für die nächsten drei Geschäftsjahre an. Mit Ausnahme von Prof. Schuchmann, der nicht mehr für die Position des 2. Vizepräsidenten kandidiert, stellen sich alle Präsidiumsmitglieder zur Wiederwahl. Prof. Kalko (wegen dringender anderweitiger Verpflichtungen entschuldigt) hatte sich bereit erklärt, sich als 2. Vizepräsidentin zur Wahl zu stellen.

Der Antrag auf geheime Wahl wird mit einer Gegenstimme abgelehnt. Dagegen wird der Vorschlag angenommen, das Präsidium "en bloc" zu wählen. Unter Entlastung der anwesenden Präsidiumsmitglieder stimmen die anwesenden *gtö*-Mitglieder (48) mit 45 Ja-Stimmen, zwei Enthaltungen und einer Nein-Stimme für die neue Zusammensetzung des Präsidiums. Das Präsidium nimmt vorbehaltlich des Einverständnisses der zur 2. Vizepräsidentin neu hinzugewählten Prof. Kalko die Wahl an.

### **8. Verschiedenes**

Frau Kunz macht darauf aufmerksam, dass Frauen bei der diesjährigen Posterpräsentation mit 46 von 112 Postern gut vertreten sind. Ein Ungleichverhältnis bestehe aber bei den Vorträgen, wo sie lediglich 8 von 54 Vorträgen halten würden. Der Präsident und der Organisator der diesjährigen Tagung, Prof. Porembski, versichern, dass entsprechend wenig Wortbeiträge von Frauen eingereicht worden waren und im Übrigen bei der Auswahl nur die Thematik, nicht aber das Geschlecht des/der Redners/In diskutiert wurde.

Der Präsident schliesst die Mitgliederversammlung.

Protokoll: Johannes Refisch, Bayreuth

**17. Jahrestagung**

**Einladung zur 17. Jahrestagung der gtö 2004 nach Bayreuth**

Die 17. Jahrestagung der Gesellschaft für Tropenökologie findet vom 18.-20. Februar 2004 (Mittwoch bis Freitag) an der Universität Bayreuth statt.

Der Tagungsschwerpunkt lautet: "Biodiversität und Dynamik in tropischen Ökosystemen". Die Tagung beinhaltet Symposien zu folgenden Themen:

- Radiationen: Genese biologischer Diversität in den Tropen
- Mutualismus
- Ökologie tropischer Gebirge
- Stoffflüsse in tropischen Waldökosystemen
- Änderungen tropischer Ökosysteme in Raum und Zeit: Methoden, Skalen, Prozesse
- Naturrisiken und -katastrophen in den Tropen
- Freie Themen

Am Beginn der Tagung stellen sich deutsche Forschungsverbände zur Tropenforschung vor.

Als Hauptredner wurden eingeladen:

- Dr. Sampurno Bruijnzeel, Amsterdam, NL
- Prof. Antoine M. Cleef, Wageningen, NL
- Prof Risto Kalliola, Turku, Finnland
- Prof. Kerry Shaw, Univ. Maryland, USA (angefragt)
- Dr. Ben Wisner, London (angefragt)

Den öffentlichen Abendvortrag hält Prof. Dr. Christian Körner von der Universität Basel.

**Vorläufiges Tagungsprogramm der 17. gtö-Jahrestagung**

Dienstag, 17.02.2004	ab 16.00 Uhr 19.00 Uhr	Anmeldung im Tagungsbüro, Montage der Poster Begrüßungsabend
Mittwoch, 18.02.2004	08.30-17.30 Uhr	Eröffnung der Tagung, Fachsitzungen

	20.00 Uhr	Öffentlicher Abendvortrag: Prof. Dr. Christian Körner, Universität Basel
Donnerstag, 19.02.2004	08.30-16.30 Uhr  17.00 Uhr  20.00 Uhr	Fachsitzungen  17. gtö-Mitgliederversammlung  Geselliges Beisammensein mit Abendessen im "Herzogkeller", Bayreuth
Freitag, 20.02.2004	08.30-16.00 Uhr	Fachsitzungen  Abschluss der Tagung

Tagungsort:

Für die Tagung steht das Audi Max der Universität Bayreuth zur Verfügung. Das Tagungsgebäude bietet mit seinen Seminarräumen genügend Platz für Besprechungen, für Bücher- und Gerätetische sowie für die Posterausstellung.

Anmeldung zur Tagung:

Die Veranstalter bitten darum, die Anmeldung zur Teilnahme und zur Präsentation eines Posters oder Vortrages über die Webseite <http://www.bayceer.uni-bayreuth.de/gtoe> bis spätestens **31. Oktober 2003** vorzunehmen. Die Abstracts sollten bis zum **30. November 2003** ebenfalls über die Internetseite eingereicht sein. Später gemeldete Beiträge können leider nicht berücksichtigt werden.

Steht kein Internetzugang zur Verfügung, können Formulare zur handschriftlichen Anmeldung im Tagungsbüro angefordert werden (Anschrift siehe unten).

Tagungsgebühr:

Der Tagungsbeitrag beträgt für *gtö*-Mitglieder EURO 55,00 (Studenten EURO 25,00) und für Nichtmitglieder EURO 65,00 (Studenten EURO 35,00). Bei Anmeldung nach dem 31. Oktober 2003 ist grundsätzlich ein Nachmeldezuschlag in Höhe von EURO 15,00 zu zahlen. Unter dem Verwendungszweck "gtö 2004" ist der Tagungsbeitrag auf folgendes Sonderkonto zu überweisen:

Dr. Thomas Gollan, gtö 2004, Kto.Nr. 20559050, bei der Sparkasse Bayreuth (BLZ 773 501 10).

Zimmerreservierung:

Die Zimmerreservierung für Hotels und preiswerte Unterkünfte in Privatzimmern erfolgt über die Webseiten der Tourismuszentrale Bayreuth (Link auf der Webseite der Tagung).

Geselliges Beisammensein:

Am Donnerstag, den 19. Februar 2004, wird im "Herzogkeller" abends ein geselliges Beisammensein mit Abendessen stattfinden. Der Preis beträgt EURO 15,00 pro Person (Studenten EURO 12,50). Es wird darum gebeten, diesen Betrag zusammen mit der Tagungsgebühr auf das oben angegebene Sonderkonto zu überweisen.

Veranstalter der Tagung sind:

- Prof. Klaus Müller-Hohenstein, Lehrstuhl für Biogeografie (emer.)
- Prof. Erwin Beck, Lehrstuhl für Pflanzenphysiologie
- Prof. Wolfgang Zech, Lehrstuhl für Bodenkunde und Bodengeographie

gtö Tagungsbüro:

Dr. Thomas Gollan  
BayCEER  
Universität Bayreuth  
95440 Bayreuth  
Tel.: 0921-55 5700  
Fax: 0921-55 5709  
E-mail: [gtoe@bayceer.uni-bayreuth.de](mailto:gtoe@bayceer.uni-bayreuth.de)

Ausführliche Informationen stehen im Internet unter: <http://www.bayceer.uni-bayreuth.de/gtoe>

## Einladung zur 17. Mitgliederversammlung der gtö nach Bayreuth

Das Präsidium der gtö lädt seine Mitglieder zur 17. Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 19. Februar 2004 um 17.00 Uhr nach Bayreuth ein.

Folgende Tagungsordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung der Mitgliederversammlung und Annahme der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der 16. Mitgliederversammlung
3. Bericht des Präsidiums über das Geschäftsjahr 2003
4. Bericht des Schatzmeisters, der Kassenprüfer und Entlastung des Präsidiums
5. *Ecotropica* und *Ecotropical Monographs*
6. Ort und Zeitpunkt der 18. Jahrestagung 2004
7. Verschiedenes

### Verschiedenes

#### Merian-Preis für Tropenökologie

Seit der 14. Jahrestagung in Bremen verleiht die gtö eine inzwischen als "Merian-Preis" benannte Auszeichnung (Geldpreis) für den wissenschaftlich besten Vortrag bzw. das beste Poster an Kandidaten aus den Reihen der tropenökologischen Nachwuchswissenschaftler. Bei examinieren Kandidaten darf die Promotion nicht länger als drei Jahre zurückliegen.

Auf der Jahrestagung 2003 in Rostock wurde Dipl. Biol. Pille Urbas, Doktorandin in der Abteilung für Allgemeine Botanik der Universität Kaiserslautern, der Merian-Preis für den besten Vortrag verliehen. In ihrem Vortrag "Zunahme der Dichte von Blattschneiderameisen durch Waldfragmentierung: ein Resultat veränderter tro-

pischer Struktur?" stellte Frau Urbas aktuelle Ergebnisse einer Forschungsarbeit im atlantischen Regenwald Brasiliens vor. Den Preis für das beste Poster erhielt Dipl. Biol. Petra Wester, Doktorandin am Institut für Spezielle Botanik der Universität Mainz. Sie erforscht die Ornithophilie der Gattung *Salvia*. Der Titel ihres Posters lautete: "*Salvia haenkei* Benth. and *S. orbignaei* Benth. – two ornithophilous species from Bolivia and their hybrids".

Die gtö gratuliert den Preisträgern!

#### Literaturhinweis

Im August 2000 hatte in Hamburg eine gemeinsame Tagung der drei im Umweltbereich angesiedelten deutsch-brasilianischen Forschungsvorhaben SHIFT (Studies on Human Impact on Forests and Floodplains in the Tropics), MADAM (Mangrove Dynamics and Management) und WAVES (Water Availability, Vulnerability of Ecosystems and Society in the north-east of Brazil) stattgefunden. Ziel der Tagung war es gewesen, den Status der deutsch-brasilianischen Umweltforschung zu analysieren und Synergie-Effekte zur besseren Vernetzung der Forschungsaktivitäten in Brasilien zu erzielen. Die herausgearbeiteten Kompetenzen und Defizite für alle Bereiche sind kürzlich in einem Tagungsband veröffentlicht worden: R. Lieberei, H. Bianchi, V. Boehm & C. Reisdorff, Neotropical Ecosystems. Proceedings of the German-Brazilian Workshop Hamburg 2000 (GKSS, Geesthacht, 2002). Einzelexemplare dieses Tagungsbandes können angefordert werden bei:

Prof. Dr. Reinhard Lieberei  
Institut für Angewandte Botanik  
der Universität Hamburg  
Ohnhorststr. 18  
22609 Hamburg  
Tel.: 040 428 16 566  
Fax: 040 428 16 555  
Email: [iangbot@iangbot.uni-hamburg.de](mailto:iangbot@iangbot.uni-hamburg.de)



### **In eigener Sache**

Beim Versand von *gtö*-Sendungen an die Mitglieder kommt es nach wie vor zu einem hohen Rücklauf mit dem postalischen Hinweis "Empfänger unbekannt verzogen". Derzeit handelt es sich um ca. 115 Mitglieder, die es versäumt haben, ihre Adressenänderung an den Schatzmeister der *gtö*, Herrn Züchner, weiterzugeben. Um unnötige Versandkosten zu sparen, werden diese Mitglieder zukünftig beim Versand nicht mehr berücksichtigt werden.

## **gtö-Präsidium**

### *Präsident*

Prof. Dr. Karl Eduard Linsenmair  
Lehrstuhl für Tierökologie  
und Tropenbiologie  
Biozentrum der Universität Würzburg  
Am Hubland  
97074 Würzburg  
Tel.: 0931-888 4351  
Fax: 0931-888 4352  
Email: ke\_lins@biozentrum.uni-  
wuerzburg.de

### *1. Vize-Präsident*

Prof. Dr. Ulrich Saint-Paul  
Zentrum für Marine Tropenökologie  
Fahrenheitstr. 6  
28359 Bremen  
Tel.: 0421-23 800 22  
Fax: 0421-23 800 30  
Email: uspaul@zmt.uni-bremen.de

### *2. Vize-Präsidentin*

Prof. Dr. Elisabeth K.V. Kalko  
Abteilung für Experimentelle Ökologie  
der Universität Ulm  
Albert-Einstein-Allee 11  
89069 Ulm  
Tel.: 0731 502-2660/2661  
Fax: 0731 502-2683  
Email: Elisabeth.Kalko@biologie.uni-  
ulm.de

### *Generalsekretär*

Dr. Alfred Bittner  
Fachhochschule Rottenburg  
Hochschule für Forstwirtschaft  
Schadenweilerhof  
72108 Rottenburg am Neckar  
Tel./Fax: 07472-951 254  
Email: bittner@fh-rottenburg.de

### *Schatzmeister*

In Kassenangelegenheiten wenden Sie  
sich bitte vorübergehend an den  
Generalsekretär.

## **Bankverbindung**

Stadtsparkasse Bonn  
Konto-Nr. 17 53 54 10  
(BLZ 380 500 00)

## **Redaktion des gtö-Rundbriefes**

Dr. Christiane Schnack  
Zentrum für Marine Tropenökologie  
Fahrenheitstr. 6  
28359 Bremen  
Tel.: 0421-23 800 33  
Fax: 0421-23 800 30  
Email: christiane.schnack@zmt.uni-  
bremen.de

Bremen, Juli 2003

## Änderung der Anschrift von gtö-Mitgliedern

Sollte sich Ihre Adresse geändert haben, füllen Sie bitte das nachfolgende Formular mit Ihrer neuen Anschrift aus und senden diesen Abschnitt an:

Dr. Alfred Bittner  
Fachhochschule Rottenburg  
Hochschule für Forstwirtschaft  
Schadenweilerhof  
72108 Rottenburg am Neckar  
Tel./Fax: 07472-951 254  
Email: bittner@fh-rottenburg.de

Hier bitte abtrennen

---

### Anschriftenänderung:

Name & Titel: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_